



Kreistennisverband Plön e.V.

Geschäftsstelle: Hermann-Löns-Straße 37, 24223 Schwentinental



E-Mail: info@tennis-ktvploen.de

Homepage: <http://www.tennis-ktvploen.de>

Protokoll

der Jahreshaupt- und Jugendversammlung der Tennisvereine/-sparten des Kreistennisverbandes Plön e.V. am Mittwoch, den 28. April 2010 im Clubheim des Laboer TC Blau-Weiß.

Teilnehmer Jahreshauptversammlung laut Anwesenheitsliste:

Verein	Name	Funktion
ASV Dersau	Sascha Westendorff	Spartenleiter
ASV Dersau	Sascha Westendorff	Jugendwart
TC Hagen	Konrad Gromke	1. Vorsitzender
TC Hagen	Michael Ewald	2. Vorsitzender
TC Hagen	Saskia Knorre	Jugendwartin
Heikendorfer SV	Ann-Kristin Krasemann	Jugendwartin
TC Klausdorf	Sabine Lange	Jugendwartin
Laboer TC	Rainer Wiese	1. Vorsitzender
Laboer TC	Horst Menzel	Kassenwart
Laboer TC	S.M. Röhrich-Schnoor	Jugendwartin
TC Lütjenburg	Ute Sinn-Otto	1. Vorsitzende
TC Lütjenburg	Stefanie Hackbarth	Jugendwartin
SV Mönkeberg	Sven Gebert	Sportwart
TSV Plön	Isolde Geerken	Spartenleiterin
TSV Plön	Dorit Hansen	Jugendwartin
Preetzer TG	Henning Schultz	1. Vorsitzender
Preetzer TG	Susanne Lindemann	Jugendwartin
TG Raisdorf	Klaus Dix	1. Vorsitzender
TG Raisdorf	Jörg Burckhardt	Jugendwart
TCP Schönberg	Ellen Unger	1. Vorsitzende
TCP Schönberg	Niclas Flieger	Jugendwart
TC Schönkirchen	Jörg Peters	2. Vorsitzender
TC Schönkirchen	Kerstin Silva	Jugendwartin

KTV Plön:

1. Vorsitzender	Sascha Westendorff
2. Vorsitzender	Jörg Burckhardt
Schatzmeister	Günther Dähniss
Kreisjugendwart	Henning Schultz
Kreistrainer	Feig, Harald fehlte entschuldigt
Kreistrainer	Schliemann, Patrick fehlte entschuldigt
Protokollführer	Bernd Claußen

Teilnehmer Jugendversammlung laut Anwesenheitsliste:

Verein	Name	Funktion
ASV Dersau	Sascha Westendorff	Jugendwart
TC Hagen	Saskia Knorre	Jugendwartin
TC Klausdorf	Sabine Lange	Jugendwartin
Heikendorfer SV	Ann-Kristin Krasemann	Jugendwartin
Laboer TC	S.M. Röhrich-Schnoor	Jugendwartin
TC Lütjenburg	Stefanie Hackbarth	Jugendwartin
SV Mönkeberg	Sven Gebert	Sportwart
TSV Plön	Dorit Hansen	Jugendwartin
Preetzer TG	Susanne Lindemann	Jugendwartin
TG Raisdorf	Jörg Burckhardt	Jugendwart
TCP Schönberg	Niclas Flieger	Jugendwart
TC Schönkirchen	Kerstin Silva	Jugendwartin

TOP 1 *Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung*

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Jahreshaupt- und die Jugendversammlung um 19:15 Uhr im Clubheim des Laboer TC Blau-Weiß. Er bedankte sich bei dem 1. Vorsitzenden Rainer Wiese für die Bereitstellung des Clubheimes.

Rainer Wiese hieß die Gäste ebenfalls willkommen und gab einen kurzen Abriss über den Laboer TC Blau-Weiß, der am 28.08.10 sein 40jähriges Jubiläum feiert.

Von 17 Vereinen waren zur Jahreshauptversammlung 12 Vereine und zur Jugendversammlung 12 Vereine vertreten und stimmberechtigt. Damit war die Versammlung beschlussfähig.

Die schriftliche Einladung erfolgte rechtzeitig am 15. März 2010.

Die Tagesordnung wurde genehmigt.

TOP 2 *Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung am 03.April 2009*

Fragen zum Protokoll wurden nicht gestellt, die Genehmigung erfolgte einstimmig.

TOP 3 *Jugend*

3.1 Kreisjugendwart

Henning blickte im Jugendbereich zurück auf ein sehr bewegtes abgelaufenenes Tennisjahr 2009.

Mit den üblichen Veranstaltungen, Kreismeisterschaften Sommer/Winter, Malentefreizeit, Sommer/Wintertraining und dem neuen CB-Hallenmasters, hatten nicht nur er als Jugendwart, sondern der gesamte Vorstand alle Hände voll zu tun.

Die Kreismeisterschaften wurden in gewohnter Form durchgeführt. Zwar mit etwas geringerer Beteiligung als in den letzten Jahren doch die Qualität der Spiele ist gestiegen, was sich auch bei den Bezirksmeisterschaften in den Ergebnissen positiv bemerkbar gemacht hatte.

Im Sommer sowohl als auch im Winter stellte der KTVP mehrere Bezirksmeister und war bei den Meisterschaften der Kreis mit den meisten Meldungen.

Die Malentefreizeit wurde in der bisher gewohnten Form durchgeführt, Günther wird Näheres berichten. Für 2010 haben wir leider noch einige Plätze frei.

Das Sommer/Wintertraining mit Harald und Patrick lief problemlos und die Kinder machen Fortschritte, was sich auch in den Ergebnislisten zeigt.

Leider wirbt der Bezirk noch immer Jugendliche für sein Training ab, die sich in den Mini-Cup-Veranstaltungen auszeichnen, so dass Kinder, die noch kein Kreistraining gehabt haben, jetzt Bezirkstraining bekommen.

Unsere CB Hallenmasters erlebten 2009 auch eine Aufwertung. Dank Jörg hat sich die Fa. CB Sport als Sponsor bereit erklärt für alle Kinder bei der Siegerehrung T-Shirts bereit zu stellen.

Der Bezirk Ost hat 500,- € Zuschuss gewährt, weil der KTVP dieses Turnier auf den Bezirk ausgedehnt hat.

Sascha, Jörg, den Spielleitern sowie auch den Sponsoren dankte Henning für diese Leistung.

Für den Kreistennisverband war er auf allen Sitzungen des Verbandes und bei den Vorstandssitzungen des Bezirks.

Er hat die Bezirksmeisterschaften begleitet und war auch teilweise bei den Mini-Cups anwesend.

Henning betonte, dass ihm die Arbeit im Kreis mit und für die Jugendlichen sehr viel Spaß macht. Sie ist aber für ihn ohne die Vorstandskollegen nicht durchführbar. Besonders der Kassenwart Günther ist ein unermüdlicher Antreiber und unterstützt seine Arbeit nicht nur, sondern sorgt auch für Trainingspläne und Listen.

Es folgte eine kurzen Vorausschau auf das Tennisjahr 2010: als Highlights die Kreismeisterschaften im Einzel mit neuem Spielmodus, die neuen Doppelmeisterschaften als zusätzliche Veranstaltung in Ralsdorf und die MidCourt Tour 2010 am 29.08.10 in Preetz.

Für das Blocktraining eines sehr talentierten 12jährigen Jugendlichen stellt der SV Mönkeberg auf Hennings Bitte hin, einen Platz zur Verfügung.

3.2 Kreistrainer

Wegen Abwesenheit von Patrick vorgetragen von Henning.

Das **Kreistraining** wurde im abgelaufenen Jahr von insgesamt 39 Jugendlichen wahrgenommen (Sommer= 23, Winter= 16 Jugendliche).

Das Sommertraining wurde dienstags und mittwochs in Raisdorf, das Wintertraining wurde dienstags in Preetz und mittwochs in Wellsee durchgeführt.

An den **Kreismeisterschaften** nahmen im Sommer (Preetz) 149, im Winter (Kiel-Wellsee) 121 Jugendliche teil. Beide Meisterschaften wurden sowohl im Großfeld wie auch im Kleinfeld ausgetragen; die Ergebnisse waren sofort im Internet zu verfolgen. Hierfür noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Turnierleitung bzw. unseren Jörg.

Bei der **Malentefreizeit 2009** sind wir wieder mit 32 Kindern auf das Normalmaß zurückgegangen. Wiederum war die Jugendfreizeit ausgebucht und ein voller Erfolg. Hierzu beigetragen hatte auch der Ausflug ins Hansaland Sierksdorf, der als absoluten Höhepunkt eine Fahrt im „Fluch von Nowgorod“ versprach.

Auch wenn die Kreistrainer kaum etwas mit den winterlichen Spielen der **CB-Hallen-Masters** zu tun hatten, hat diese Punktspielrunde bei den 35 Mannschaften offensichtlich einen großen Anklang gefunden, wie wir auf der großen Abschlussfeier (Siegerehrung plus Kaffeetafel) feststellen konnten. Alle Beteiligten erhielten ein T-Shirt.

3.3 Jugendfreizeit Malente

Nach einer Malente-Freizeit 2008 mit Rekordbeteiligung ($40 + 5 = 45$) hatten wir im letzten Jahr die Teilnehmerzahl wieder auf die normale Besetzung ($32 + 4 = 36$) zurückgefahren: insgesamt hatten 8 Vereine 32 Jugendliche in die Freizeit entsandt. Nicht zuletzt durch den Besuch des Hansa-Landes (Fluch von Nowgorod) hatten alle Teilnehmer wieder ihren Spaß; die Freizeit war nicht überfüllt.

Für dieses Jahr haben bisher gerade 6 Vereine 18 Jugendliche für die Freizeit (10.-17.7.) gemeldet, und das bei einer **bezirksoffenen** Ausschreibung! Zurzeit sind noch 14 Plätze zu vergeben. Auch in diesem Jahr wird der Spaß am Tennisspielen wieder im Vordergrund stehen. Auf Wunsch können die Jugendlichen das hier Erlernete aber auch mit dem Erwerb des DTB-Tennis-Abzeichens abschließen.

Neben der täglichen „Badestunde“ steht wiederum eine kleine Kanu-Tour auf dem Programm. Der von einigen „alten Hasen“ geäußerte Wunsch zum Besuch des Hochseil-Klettergartens in Malente kann leider nicht verwirklicht werden, da allein die Eintrittskosten (24,25 €/Person) von den Lehrgangsgebühren nicht gedeckt werden können.

Je nach der endgültigen Teilnehmerzahl werden unsere beiden Kreis-trainer (B-Lizenzen) Unterstützung von ein oder zwei weiteren Trainern erhalten.

Günther bat die Anwesenden um Unterstützung bei der Werbung für die Vergabe der noch freien Plätze.

3.4 Veranstaltungen des Kreistennisverbandes

Sascha erläutert die Durchführung der diesjährigen Sommerkreismeisterschaften der Jugendlichen. Es wird aufgrund der schlechten Nachfrage der vergangenen Jahre keine Nebenrunde angeboten. Dafür werden allen Teilnehmern mindestens zwei Spiele, welche in Gruppen stattfinden werden, garantiert. Nur die besten Spieler sind dann direkt im 8er-Hauptfeld. Im Hauptfeld wird jeder Platz ausgespielt. Durch dieses Verfahren wird allen Teilnehmern Spiele auf dem entsprechenden Niveau angeboten. Die Doppelkreismeisterschaften werden aufgrund von Kapazitätsproblemen wieder ausgelagert und finden im September (04./05.09.2010) statt.

Sascha erläutert anschließend in einem „beamer-gestützten“ Kurzvortrag die Online-Turniermeldung, da der KTV Plön in Zukunft nur noch mit dem Online-Portal tvpro (<http://tvsh.tvpro-online.de>) arbeiten wird. In diesem Zusammenhang wurde das Verfahren des ID-Antrags (<https://tp.dtp-tennis.de>) erklärt, da alle Großfeldteilnehmer bei Abgabe der Meldung eine achtstellige ID-Nummer angeben müssen. Die beiden anstehenden Jugendkreismeisterschaften des KTV Plön sind in diesem Portal bereits eingerichtet und die Turnieranmeldung freigeschaltet.

Die Turniermeldung der Jugendlichen durch sie sollte nur in Abstimmung mit den Jugendwarten erfolgen, damit die Vereine später bei der Erhebung der Meldegebühren keine Überraschungen erleben.

TOP 4 *Berichte des Vorstandes*

4.1. Vorsitzender

Sascha berichtet von der Entwicklung der Mitgliedszahlen im KTV Plön. Nach Jahren des Rückganges ist erstmals wieder ein leichtes Plus von 0,4% auf 2843 Mitglieder zu verzeichnen. Der erfreuliche Trend bei den Jugendlichen seit 2005 konnte mit einer Steigerung von 2,7% auf 863 Jugendliche fortgesetzt werden. Nach dem Kreis Lübeck (12%) steht der KTVP in Schleswig-Holstein an zweiter Stelle! Dies ist ein Verdienst der guten Arbeit in den Vereinen und deshalb gebührt den Vereinen und seinen Funktionären an dieser Stelle der besondere Dank.

Abschließend dankt Sascha seinen Vorstandskollegen für die konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen zwölf Monaten.

4.2 2. Vorsitzender

Jörg verwies auf seine hauptsächlichen Betätigungsfelder. Dies sind u. a. Vorbereitung und Durchführung der Hallenmasters, Beschaffung von Sponsoren, PC-Unterstützung in allen Belangen des KTVP, insbesondere bei der Durchführung der Meisterschaften.

4.3 Schatzmeister

Schatzmeister Günther Dähnig erstattet seinen Bericht zum **Jahresabschluss 2009/10**, der mit Einnahmen von 28.628,59 € und nach Ausgaben von 28.470,70 € fast mit einer „Punktlandung“ abschließt: ein kleines Plus (Gewinn) in Höhe von 157,89 € wurde erwirtschaftet

Erwähnenswert sind die Einnahmen beim Kreistraining (Wiederanstieg auf 39 Jugendliche) sowie bei den CB-Hallen-Masters, bei denen 35 Mannschaften (Vorjahr = 24) um Punkte kämpften, während sich bei den Kreis-Meisterschaften mit 270 Jugendlichen (Vorjahr = 319) 15 % weniger anmeldeten. Bei den Eigenleistungen der Lehrgangsteilnehmer (Malente) ist ein geringerer Betrag ausgewiesen, da die Eltern einmal schon im „Voraus“ (sprich: Vorjahr 2008) gezahlt und zweimal ihre Kinder krankheitsbedingt wieder abmelden bzw. zurückholen mussten.

Alle anderen Einnahmen entsprechen den bisherigen Ansätzen. Einmalig ist ein Gewinn aus einem Preisausschreiben der Fa. Staples, Schwentental, der mit 300 Euro unter sonstige Einnahmen verbucht wurde.

Die Ausgaben entsprechen im Wesentlichen denen des Vorjahres: **Minderausgaben** sind auf die geringeren Beteiligungen zurückzuführen

- a) beim Malente-Lehrgang (2008 war mit 40 Jugendl. = Rekordjahr),
- b) bei den Hallenkosten für Kreistraining und Kreismeisterschaften und
- c) bei den Bällen (Internet-Einkauf) und Pokalen (Wanderpokale).

Mehrausgaben waren dagegen

- d) beim Bürobedarf (= Jahresdurchschnitt) und
- e) bei den Hallen-Masters mit großer Beteiligung zu beobachten.
- f) Sonstige Ausgaben beinhalten u.a. die Sport-Versicherung, während
- g) Sonstiges = Erstattungen der Hallenkosten (Hallen-Masters-Spiele) bei Nichtantreten der gegnerischen Mannschaft darstellen.

Dem Jahresgewinn von 157,89 € hinzuzufügen sind zwei Lehrgangsgebühren (500 €), so dass der KTV Plön mit einem Bestand von **11.460,95 €** in das neue Geschäftsjahr 2010 geht.

Der Verbleib der Strafgehalte wurde diskutiert. Man war sich darüber einig, dass die Vereine wenig Nutzen davon haben.

TOP 5 *Bericht der Kassenprüfer*

Frau Geerken berichtete über die gemeinsame Kassenprüfung mit Herrn Johansson. Sie fanden eine fehlerlos geführte Kasse vor. Es gab keine Beanstandungen.

TOP 6 *Entlastung des Vorstandes*

Frau Geerken beantragte die Entlastung des Vorstandes. Diese erfolgte einstimmig.

TOP 7 Wahlen

7.1 Zweiter Vorsitzender

Jörg war wieder bereit zu kandidieren. Er wurde einstimmig gewählt.

7.2 Jugendwart

Es gab unter den Teilnehmern keine Meldung. Henning erklärte sich bereit, für weitere zwei Jahre dieses Amt zu übernehmen. Er wurde einstimmig gewählt. Anschließend bestätigte die Jahreshauptversammlung seine Wahl einstimmig.

7.3 Schriftwart

Es gab keinen anderen Bewerber. Bernd kandidierte und wurde einstimmig gewählt.

7.4 Kassenprüfer/-in

Björn Johansson von der TG Ralsdorf steht in diesem Jahr noch zur Verfügung. Horst Menzel (Laboer TC BW) erklärte sich bereit und wurde einstimmig gewählt.

TOP 8 Vorlage des Haushaltsplanes 2009/2010

Schatzmeister Dähnis legt den Mitgliedern den Entwurf des **Haushalts-Plan 2010/11** vom 1. April 2010 vor, der deckungsgleich in Einnahmen und in Ausgaben mit je 25.800 Euro abschließt und erläuterte ihn.

Der Haushaltsplan 2010 wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 9 Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 10 Termine 2010

Sascha erläuterte kurz die wichtigsten Veranstaltungen und verwies auf die Homepage des KTVP.

TOP 11 *Verschiedenes*

Abschließend erhielt jeder Verein für die diesjährige **“midcourt“-** Aktion des DTB zur Förderung der Jugendarbeit vom KTV Plön Schläger und Bälle.

Um 20:50 Uhr schließt Sascha die Sitzung und lädt die Anwesenden zum traditionellen Schinkenbrotessen ein.

Für die Richtigkeit

Protokollführer

1. Vorsitzender

29. April 2010